

## Pressemitteilung

**Bereich Humanmedizin der Universität Göttingen**

**Stefan Weller**

17.02.2005

<http://idw-online.de/de/news101186>

Buntes aus der Wissenschaft, Wissenschaftliche Tagungen  
Biologie, Ernährung / Gesundheit / Pflege, Informationstechnik, Medizin  
überregional

## Über das Hören, Schwer-Hören oder Nichts-Hören - Ursachenforschung und neue Behandlungsmöglichkeiten

**Pressegespräch zur 8. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Audiologie, vom 24. bis 26. Februar 2005 in Göttingen**

Pressegespräch zur 8. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Audiologie, vom 24. bis 26. Februar 2005 in Göttingen

(ukg) Warum hören manche Menschen bis ins hohe Alter gut und manche Menschen von Geburt an nichts? Welche Software braucht ein "intelligentes" Hörgerät, und welcher Patient kann davon profitieren? Es gibt noch viele offene Fragen rund ums Hören - trotz technischer Fortschritte bei Hörgeräten und Innenohr (sog. Cochlea-) Implantaten sowie verbesserter Hörtests. Mit neuesten Forschungserkenntnissen zu den Ursachen von Hörstörungen und aller damit zusammenhängender Phänomene befasst sich die achte Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Audiologie (DGA), die vom 24. bis 26. Februar 2005 in Göttingen stattfindet. Weitere Themen sind die Diagnostik und Behandlung von Hörstörungen sowie der Rehabilitation schwerhöriger und ertaubter Patienten. Die Tagung findet in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgemeinschaft deutschsprachiger Audiologen und Neurootologen (ADANO) statt. Den Eröffnungsvortrag hält Nobelpreisträger Prof. Dr. Erwin Neher.

Wir möchten Sie gerne über einige Schwerpunkte der Tagung informieren und laden Sie ein zum  
Pressegespräch

Donnerstag, 24. Februar 2005, um 11:45 Uhr  
Universität Göttingen - Zentrales Hörsaalgebäude (ZHG)  
Platz der Göttinger Sieben - 37073 Göttingen  
Raum MZG 1140 - 1. Stock Blauer Turm

Die Themen und Ihre Gesprächspartner beim Pressegespräch sind:

Was bedeutet es schwerhörig zu sein?

Prof. Dr. Dr. Birger Kollmeier, Carl-von-Ossietzky-Universität Oldenburg, Medizinische Physik, Präsident der Deutschen Gesellschaft für Audiologie (DGA)

Frühkindliche Schwerhörigkeit: Bedeutung, Erkennung (Screening) und Behandlung  
Dr. Peter Gabriel, niedergelassener HNO-Arzt, Pädaudiologe und Phoniater, Göttingen

Ursachenforschung / Genetik der Schwerhörigkeit

PD Dr. Tobias Moser, Abt. Hals-Nasen-Ohrenheilkunde, Bereich Humanmedizin der Universität Göttingen; DFG Center for Molecular Physiology of the Brain (CMPB), Universität Göttingen

**Hinweis für die Redaktionen:**

Bei speziellen Interviewwünschen während der Tagung, vom 24. bis 26. Februar, ist Ihnen das Tagungsbüro vor Ort oder die Geschäftsstelle der DGA gerne behilflich.

Tagungsbüro DGA  
ZHG, im Bereich neben Hörsaal 10  
Telefon: 0551 / 39-95 95

Geschäftsstelle Deutsche Gesellschaft für Audiologie (DGA)  
Frau Jantzen  
Telefon 0441 / 21 72 500  
Fax 0441 / 21 72 550  
zu erreichen: täglich von 09:00 bis 15:00 Uhr

**Weitere Informationen:**

PD Dr. Tobias Moser  
Abt. Hals-Nasen-Ohrenheilkunde  
Bereich Humanmedizin - Universität Göttingen  
Telefon 0551 / 39-89 68  
Fax 0551/ 39-12 950  
email: tmoser@gwdg.de

Stefan Weller  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Bereich Humanmedizin - Universität Göttingen  
Telefon: 0551 / 39-99 59  
Fax: 0551 / 39-99 57  
email: presse.medizin@med.uni-goettingen.de

URL zur Pressemitteilung: <http://www.dga-ev.com> - DGA Jahrestagung Programm, Abstracts und mehr